

Entwicklungen seit Auflage

Die Emission der Note erfolgte am 21. November 2019 und bis zum Ende der Platzierungsphase im November 2020 konnte die Gesellschaft Notes mit einem Nominalvolumen von rd. 19,9 Mio. Euro platzieren. Die Emissionserlöse der Note wurden entlang der Investitionsstrategie zur Partizipation an der Wertentwicklung des Underlyings¹ sukzessive investiert. Eine erste Auszahlung für die zum Berichtsstichtag beendete Abrechnungsperiode konnte am 18. Januar 2021 i.H.v. rd. 3,3% je Note erfolgen. Die Performance der Note lag im Berichtsquartal bei rd. 0,9%.

Entwicklung des Underlyings im Berichtszeitraum

In der Berichtsperiode blieb die Investitionsaktivität sowohl auf Ebene des Underlyings als auch auf Ebene der institutionellen Infrastrukturfonds weiterhin hoch. So konnte das Portfolio des Underlyings durch eine weitere Neuzeichnung auf nunmehr 19 institutionelle Infrastrukturfonds ausgebaut werden. Ebenfalls stieg die Anzahl der Assets in der Portfoliodurchschau auf 277 (264 zum Ende des zweiten Quartals 2021).

Wertentwicklung seit Auflage

Fair Value in EUR	1.002,5
Auszahlungen (kumuliert)	3,3%
Rendite seit Auflegung	3,6%
Annualisierte Rendite	1,9%
Annualisierte Volatilität	0,9%

Investitionsstrategie des Underlying

Das Underlying investiert in ein breit diversifiziertes Portfolio aus Infrastrukturanlagen in Europa, Nordamerika und Australien sowie selektiv weiterer OECD Länder. Die Investitionen können dabei in sämtlichen Subsektoren der wirtschaftlichen Infrastruktur (Transport und Verkehr, Kommunikation, Ver- und Entsorgung sowie Energie) und sozialen Infrastruktur (z.B. Krankenhäuser oder Bildungseinrichtungen) erfolgen. Während ein Großteil der Investitionen mittelbar über Beteiligungen des Underlyings an institutionellen Fondsgesellschaften von spezialisierten Investmentgesellschaften erfolgt, können zudem auch direkte Investments des Underlyings, insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energien, getätigt werden. Da es sich bei dem Underlying um einen offenen Fonds handelt, werden aus zufließenden Mitteln fortlaufend Neuinvestitionen getätigt.

Kennzahlen des Underlyings

Nominalkapital in EUR der Investmentgesellschaft	129.120.000,00
NAV in EUR (Nettofondsvermögen) der Investmentgesellschaft	138.663.925,22
Gesamt-NAV der Investitionsstrategie über alle Fondsgesellschaften	289.409.688,15

	inkl. Auszahlung	exkl. Auszahlung
Wertentwicklung seit Auflegung (März 2018 - September 2021)	15,5%	5,9%
Wertentwicklung YTD (Januar 2021 - September 2021)	3,0%	3,0%
Wertentwicklung Berichtsquartal (Juli 2021 - September 2021)	1,0%	1,0%

Neben der Neuzeichnung des institutionellen Infrastrukturfonds konnte eine Erhöhung in ein portugiesisches Photovoltaikprojekt auf über 18 Mio. Euro realisiert werden. Zeitlich gesehen fiel die Erhöhung mit der vollständigen Beendigung eines anderen Photovoltaikprojektes in Portugal zusammen.

Insgesamt schloss das Underlying das dritte Quartal 2021 positiv ab, was sich auch in der Performance der Note widerspiegelt. Nach dem Berichtsstichtag erfolgten weitere Neuinvestitionen, u.a. in einen renommierten französischen Asset Manager. Die Diversifikation und der Reifegrad des Underlyings schreiten weiter voran.

Wie bereits berichtet, ist die Auswirkung von COVID-19 auf die Note aufgrund der sehr hohen Portfoliodiversifizierung des Underlyings und der Tatsache, dass die Mehrheit der Assets des Underlyings entweder vertraglich vereinbarte oder verfügbarkeitsähnliche Cashflows generiert, weiterhin sehr gering.

Wertentwicklung, Basis 100 (30.09.2021)

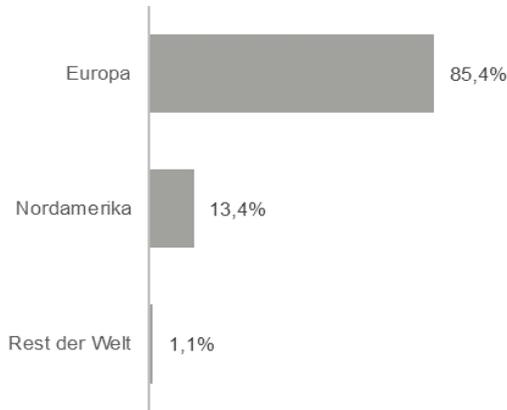


Das Underlying soll dabei von den maßgeblichen Charakteristika der Infrastrukturinvestitionen profitieren. Als solche werden insbesondere erachtet:

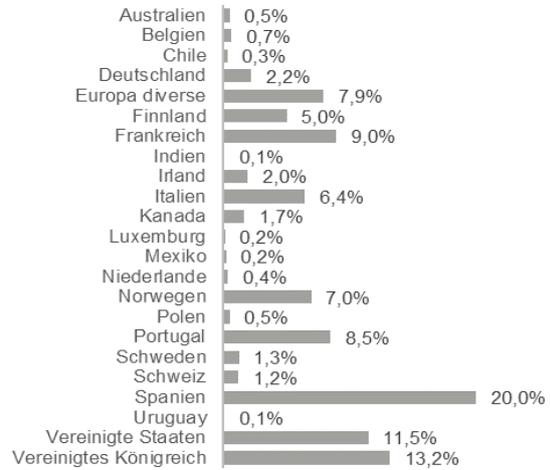
- Signifikante Markteintrittsbarrieren bzw. teilweise Monopolstellungen der zu erwerbenden Assets
- Langlebige Anlagen mit geringen laufenden operationellen Kosten
- Langfristig vereinbarte, stabile Cashflows, generell mit einer im Vergleich zu anderen Assetklassen niedrigeren Volatilität
- Inflationsindexierte Verträge und Preismechanismen
- Niedrige Korrelation zu vielen anderen Assetklassen

Verteilung des Portfolios²

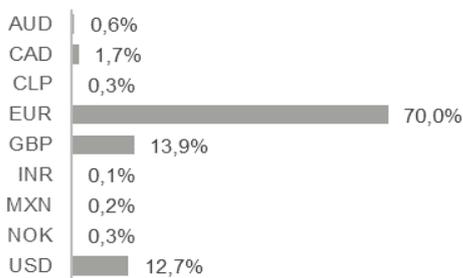
Regionale Verteilung



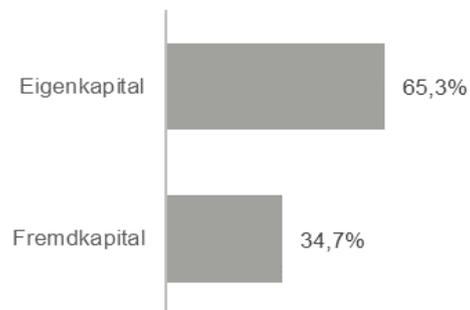
Länderverteilung



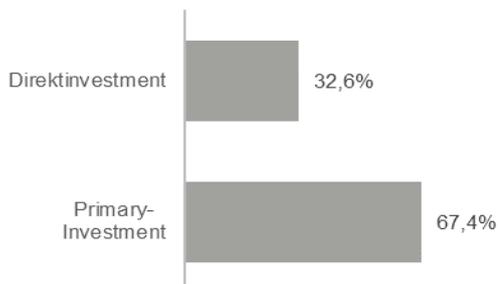
Währungsverteilung



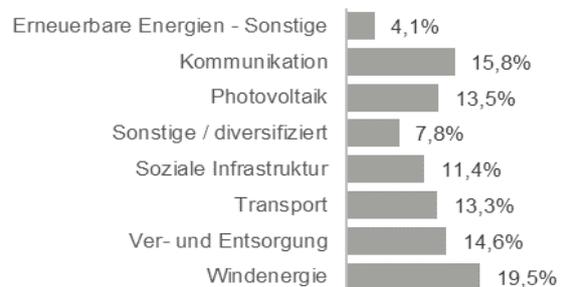
Investition in das Eigenkapital oder Fremdkapital³



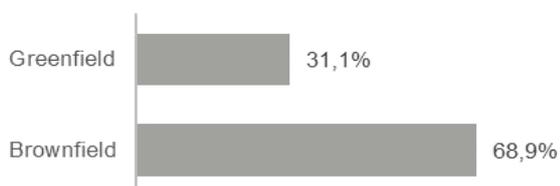
Zugangswege



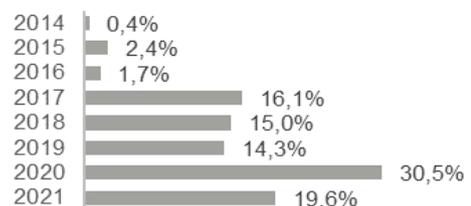
Sub-Assetklassen



Entwicklungsstand



Jahr der Investition in Portfoliounternehmen



Marktentwicklung

Das Infrastruktur-Fundraising zeigte sich auch im dritten Quartal 2021 trotz wieder leicht steigender Sieben-Tage-Inzidenzen im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie weiterhin stabil. So konnten 15 nicht-börsennotierte Infrastrukturfonds ihr Fundraising erfolgreich abschließen und Kapital in Höhe von rd. 23 Mrd. US-Dollar einwerben. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Anstieg des Fundraising-Volumens um rd. 37% (vgl. drittes Quartal 2020 mit 17 Mrd. US-Dollar). Da im vierten Quartal tendenziell die Fundraising-Aktivität weiter zunimmt, könnte sich das Jahr 2021 zu einem neuen Fundraising-Rekordjahr entwickeln.

Mit Blick auf die regionale Verteilung warben nordamerikanische Infrastrukturfonds mit sieben abgeschlossenen Fondsplatzierungen und einem Volumen von rd. 13 Mrd. US-Dollar am meisten Kapital ein. Der europäische Markt blieb mit acht Fonds und einem eingeworbenen Kapital in Höhe von rd. 10 Mrd. US-Dollar hinter dem starken Vorquartal zurück (vgl. zweites Quartal 2021 mit 28 Mrd. US-Dollar). Dennoch verzeichnete Europa in der Jahresbetrachtung die höchste Fundraising-Aktivität. Weltweit stieg das Fundraising-Volumen in den ersten drei Quartalen des Jahres 2021 auf rd. 87 Mrd. US-Dollar (s. Schaubild „Fundraising Infrastrukturfonds global“).

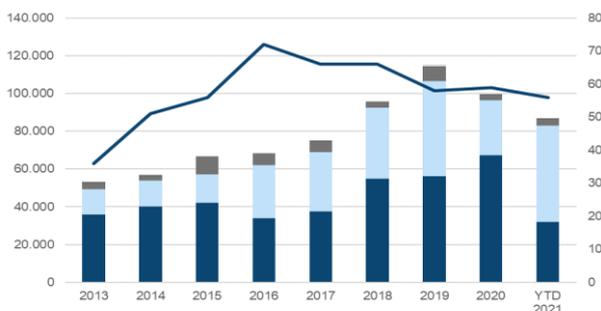
Die Anzahl abgeschlossener Transaktionen verblieb im dritten Quartal 2021 mit insgesamt 519 weltweit getätigten Transaktionen etwa auf dem Niveau des Vorjahresquartals (vgl. drittes Quartal 2020 mit 498 Transaktionen). Allerdings verzeichneten die Transaktionen im dritten Quartal 2021 durchschnittlich höhere Volumina, sodass ein Gesamtvolumen von rd. 168 Mrd. US-Dollar umgesetzt werden konnte. Dies entspricht einem Anstieg von ca. 30% im Vergleich zum Vorjahresquartal (vgl. drittes Quartal 2020 mit einem Gesamtvolumen von 129 Mrd. US-Dollar).

Hinsichtlich der regionalen Verteilung wurden die meisten Transaktionen erneut in Europa abgeschlossen. Besonders auffällig war jedoch, dass in Nordamerika mit nur 145 Transaktionen (vgl. Europa mit 203 Transaktionen) ein Transaktionsvolumen in Höhe von rd. 76 Mrd. US-Dollar erzielt wurde. Auf den europäischen Markt entfielen mit rd. 33 Mrd. US-Dollar nur ca. 20% des Gesamtvolumens, auf Transaktionen in Nordamerika hingegen ca. 45%. Insgesamt befand sich die Transaktionsaktivität in den ersten drei Quartalen des Jahres 2021 mit 1.534 Transaktionen und einem Transaktionsvolumen von rd. 410 Mrd. US-Dollar auf dem Vorjahresniveau (s. Schaubild „Infrastrukturtransaktionen global“).

Besonders bedeutend waren im dritten Quartal 2021 zwei Transaktionen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien:

- Ein Konsortium aus APG, Alecta, PGGM, Keva und AXA erwarb für rd. 2,9 Mrd. Euro einen 50%igen Anteil an dem schwedischen Fernwärmeunternehmen „Stockholm Exergi“.
- Northland Power erwarb für rd. 1 Mrd. Euro ein spanisches Portfolio aus 33 operativen Assets, darunter Wind-, Photovoltaik- und Solarparks.

Fundraising Infrastrukturfonds global



Linke Achse (Gesamtvolumen in Mio. USD):

- Nordamerika
- Europa
- Asien
- Rest der Welt

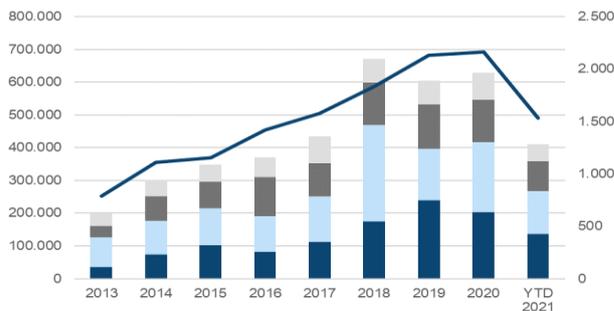
Rechte Achse (Anzahl final geschlossener Fonds):

- Abgeschlossene Fonds weltweit

Quellen:

- Information Group, <https://infralogic.inframationnews.com/transactions/>.
- Information Group, <https://www.inframationnews.com/analytics/>.
- AMP Capital Investors Limited, AMP Capital Infrastructure Debt Fund III, Q3 Report, 30 September 2021.

Infrastrukturtransaktionen global



Linke Achse (Gesamtvolumen in Mio. USD):

- Nordamerika
- Europa
- Asien
- Rest der Welt

Rechte Achse (Anzahl abgeschlossener Transaktionen):

- Abgeschlossene Transaktionen weltweit

Aquila Capital Infrastructure Note EUR, Fälligkeit 2024

Quartalsbericht Q3 2021

Stammdaten

ISIN	XS2050464887
WKN	A22BH7
Valoren Nr.	50050306
Währung	Euro
Nominalwert pro Note	1.000 EUR
Erstausgabepreis pro Note	1.000 EUR
Platzierungsart	Privatplatzierung
Anlageschwerpunkt	Europa, Nordamerika und sonstige OECD-Länder
Emittentin	Arachide FCP, Compartment Nr. 2 Luxemburger Verbriefungsfonds (Bankruptcy Remote)
Zinszahlung	Jährliche Ausschüttung der Zinserträge
Emissionsdatum	21.11.2019
Zinsperiodenende	01.01.
Laufzeitende	01.07.2024 (zzgl. Verlängerungsoption)
Annualisierte TER*	0,3%

* In % des Nettoinventarwertes auf Basis des NAV und der Kosten für den aktuellen Monat.
Die TER (Total Expense Ratio) berücksichtigt alle direkt den Notes zurechenbaren Kosten.

Fußnoten

- 1 Anteilklasse B der Aquila Capital Infrastructure Fund GmbH & Co. offene Investmentkommanditgesellschaft
- 2 Berechnet auf Basis einer Durchschau auf Ebene der Portfolioinvestments (ohne sonstige Bestandteile des NAV auf Ebene des Fonds bzw. der Investmentgesellschaft sowie der Zielfonds). Das tatsächliche Fremdwährungsexposure kann somit kleiner sein.
- 3 Hierbei handelt es sich um die Unterscheidung nach Investitionen in das Eigenkapital oder in das Fremdkapital durch den Fonds bzw. durch die Zielfonds. Die Angabe ist nicht mit der Fremdkapital-Quote der Assets zu verwechseln.

Wesentliche Risiken

- Risiken aus der Investition in andere Fonds (Abhängigkeit von den Entscheidungen des Managements, eingeschränkte Kontrolle etc.)
- Projektentwicklungsrisiken in den Bereichen Erneuerbare Energien und Immobilien (zeitliche Verzögerungen, Kostenanstieg, Genehmigungen etc.)
- Risiken aus der Investition in Infrastrukturanlagen (regulatorische Risiken, z.B. Widerruf von Konzessionen oder nachteilige Preisanpassungen, Betriebsunterbrechungen/technische Störungen, Kontrahentenrisiko etc.)
- Die Anlagegegenstände werden nicht auf einem liquiden Markt gehandelt.

Alle hier zugrunde gelegten Daten stammen aus für zuverlässig gehaltenen Quellen. Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten ist bei einer Anlage in Wertpapiere jeglicher Art nicht auszuschließen. In der Vergangenheit erzielte Ergebnisse oder hypothetische Performancekalkulationen bieten keine Gewähr für einen Erfolg in der Zukunft. Die dargestellten Produkte sind in der aufgeführten Ausgestaltung abhängig von den aktuellen Marktgegebenheiten, insbesondere den Zinssätzen und Volatilitätskennzahlen. Bei zeitlichen Verzögerungen in der Auflegung dieser Produkte kann es daher zu Veränderungen der Strukturen und Parameter kommen. Diese Information ist ausschließlich für den internen Gebrauch vorgesehen und darf nicht an Dritte, insbesondere nicht an Privatinvestoren oder Mitbewerber weitergegeben werden.

